

Fort- und Weiterbildungsprogramm

2024

Das Demenz-Zentrum Saarlouis bietet:

- Tagespflege für Menschen mit Demenz
- Qualifizierte Demenz-Fachberatung
- Betreuungsgruppen und stundenweise Betreuung für Menschen mit Demenz
- Häusliche Betreuung
- Veranstaltungen für Angehörige
- Entlastung und Schulung von Angehörigen und ehrenamtlichen HelferInnen
- Fort- und Weiterbildung für Pflegekräfte
- Informationen und Materialien über Ursachen und Formen der Erkrankungen sowie Hilfen für den Umgang mit Menschen mit Demenz.
- Landesfachstelle Demenz
- Ambulanter Pflegedienst „Villa Barbara“

Demenz-Verein Saarlouis e.V.
Ludwigstraße 5
66740 Saarlouis
Dagmar Heib, MdL Vorsitzende



☎ 06831/ 488 18-0
Fax: 06831/ 488 18-23
info@demenz-saarlouis.de
www.demenz-saarlouis.de

Grußwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

die vergangenen Jahre sind auch an uns nicht spurlos vorbeigegangen. Es ist gut, dass unser Qualifizierungsangebot der Fachkraft für Gerontopsychiatrie in unserem Angebot einen festen Platz hat.

Leider erfahren wir auch in unserer Fort- und Weiterbildung die Auswirkungen des Fachkräftemangels. Wir halten nach wie vor an unserem vielseitigem Fort- und Weiterbildungsprogramm fest, denn wir sind überzeugt, gute Pflege heißt auch qualifizierte Pflege; und gute Bildungschancen ermöglichen spricht für gute Arbeitsbedingungen.

An dieser Stelle möchte ich mich im Namen des gesamten Vorstandes für Ihre Treue zu unserer Einrichtung bedanken.

Unsere Erfahrungen bleiben für uns Ansporn und Verpflichtung ein Fortbildungsprogramm aufzustellen, das sich auszeichnet, ein

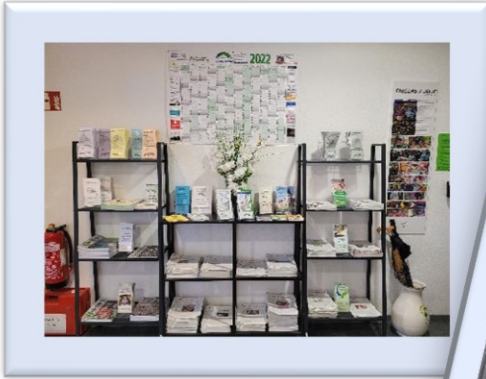
umfangreiches, kompetentes und auf wachsende Anforderungen in der Pflege ausgerichtetes Kursangebot zu sein. Wir erweitern jedes Jahr unsere Themenpalette. Entspannte, zufriedene, bestqualifizierte Pflegekräfte sind besser in der Lage auf die Bedürfnisse der Demenzkranken einzugehen und steigern somit die Qualität der Pflege.

Vielleicht möchten auch Sie oder Ihre Institution die Arbeit und das Anliegen des Demenz-Verein Saarlouis e.V. in Form einer Vereinsmitgliedschaft unterstützen. Wir freuen uns sehr, unseren Standpunkt durch weitere Mitgliedschaften gestärkt zu sehen. Darüber hinaus sind selbstverständlich die Teilnahmegebühren unserer Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen für Mitglieder ermäßigt.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen!

Dagmar Heib, MdL, Vorsitzende

Unsere Fort- und Weiterbildungsräume:





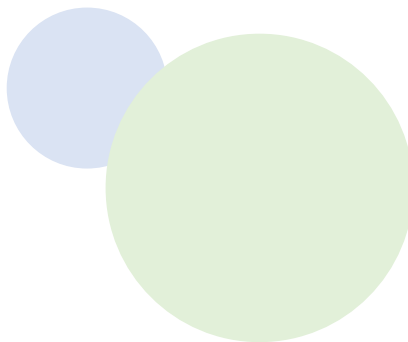
Demenz-Verein Saarlouis e.V.
Fort- und Weiterbildung
Walter-Bloch-Str. 6
66740 Saarlouis

weiterbildung@demenz-saarlouis.de

Inhaltsverzeichnis

Jahresübersicht 2024	3
Nachschulung für zus. Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI	7
Fachkraft für Gerontopsychiatrie®	8
Aromapflege -Grundkurs-	9
Aromapflege -Aufbaukurs-	9
Aromapflege spezial – bei Menschen mit Demenz und in der palliativen Begleitung	10
Berufspädagogische Fortbildung für Praxisanleiter	10
Bewegungslieder, Sitztänze und Tänze am Stuhl	11
Demenz neu betrachtet – Beziehungsgestaltung im Alltag mit Menschen mit Demenz	11
Deeskalation -Grundkurs-	12
Dokumentation für Pflegefachkräfte	12
Kompaktwissen Expertenstandards (DNQP)	13
Kollegiale Fallberatung im Pflegealltag anwenden	13
Freiheitsentziehende Maßnahmen	14
Haftungsrecht für Pflegefachkräfte – Gut aufgestellt durch aktuelles Wissen	14
Herausforderndes Verhalten mit Videosequenzen	15
Special für Pflegehilfskräfte – Umgang mit herausforderndem Verhalten bei Menschen mit Demenz	15
Umgang mit herausforderndem Verhalten bei Menschen mit Demenz	16
Mehr Kompetenz in der Hygiene erwerben – Was macht Sinn, was ist Unsinn?	16
Kinästhetik -Grundkurs-	17
Kinästhetik Refreshertag	17
Umgang mit Menschen mit Demenz im Krankenhaus – Herausforderungen meistern	18
Special für Pflegehilfskräfte - Krankheitsbilder im Alter, Pflegehilfskräfte fit machen für den Berufsalltag	18
Raus aus der Negativspirale - Krisenprävention im Alltag mit Menschen mit Demenz	19
Malen mit Menschen mit Demenz	19
Musikalische Aktivierung von Menschen mit Demenz	20
Demenz und Migration – kultursensibler Umgang	20
Palliative Care	21

Psychische Erkrankungen: Konfliktvermeidung und Umgang mit Betroffenen	21
Psychohygiene – seien Sie ein guter Seelengärtner	22
Psychohygiene – “Be cool anstatt Burn out”	22
Resilienz – eine starke Persönlichkeit entwickeln	23
Sexualität und Demenz – Umgang mit Patienten und Heimbewohnern	23
Sport und Bewegung in der Pflege	24
Gut für mich sorgen – Erste-Hilfe-Übungen für Stresssituationen im Berufsalltag	24
Therapeutic Touch®	25
Umgang mit Menschen mit Demenz	25
Umgang mit Angehörigen – Konfliktvermeidung und Konfliktlösung	26
Integrative Validation® -Grundkurs-	26
Integrative Validation nach Richard® - Vertiefungstage	27
Validation und Kommunikation	28
Yoga bei Demenz	28
Erfolgreich in der Zusammenarbeit im Team	29
Frühjahrstagung Demenz	29
26. Internationaler Demenzkongress Saar-Lor-Lux	30
Teilnahmebedingungen	30
Anmeldeformular	31
Mitgliedsantrag	32



Jahresübersicht 2024

Datum	Nr.	Titel	Seite
Januar			
15. + 16.01.	2466	Aromapflege <i>spezial</i> – bei Menschen mit Demenz und in der palliativen Begleitung	10
19.01.	2451-1	Therapeutic Touch®	25
24.01.	2458-1	Mehr Kompetenz in der Hygiene erwerben – Was macht Sinn, was ist Unsinn?	16
26.01.	2415-1	Bewegungslieder, Sitztänze u. Tänze am Stuhl 1. Tag	11
29. + 30.01.	2435-1	Nachschulung für zus. Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI	7
Februar			
01.02.	2445-1	Psychische Erkrankungen – Konfliktvermeidung und Umgang mit Betroffenen	21
19.02.	2452-1	Demenz neu betrachtet – Beziehungsgestaltung im Alltag mit Menschen mit Demenz	11
20. + 21.02.	2435-2	Nachschulung für zus. Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI	7
22.02.	2448-1	Demenz und Migration – kultursensibler Umgang	20
23.02.	2415-1	Bewegungslieder, Sitztänze u. Tänze am Stuhl 2. Tag	11
26. + 27.02.	2435-3	Nachschulung für zus. Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI	7
29.02.	2402-1	Sport und Bewegung in der Pflege	24
März			
01.03.	2401-1	Umgang mit Menschen mit Demenz 1-tägig	25
04. + 05.03.	2406	Aromapflege -Grundkurs-	9
06. + 07.03.	2436	Integrative Validation nach Richard® - Grundkurs-	26
15.03.	2424	Musikalische Aktivierung von Menschen mit Demenz 1. Tag	20
18.03.	2416	Erfolgreich in der Zusammenarbeit im Team	29
19. + 20.03.	2429	Palliative Care	21
21.03.	2423	Herausforderndes Verhalten mit Videosequenzen	15

Datum	Nr.	Titel	Seite
April			
09. + 10.04.	2471	Frühjahrstagung Demenz	29
12.04.	2424	Musikalische Aktivierung von Menschen mit Demenz 2. Tag	20
15.04.	2463	Psychohygiene – “Be cool anstatt Burn out“	22
17.04.	2408	Haftungsrecht für Pflegefachkräfte – Gut aufgestellt durch aktuelles Wissen	14
18. + 19.04.	2431	Yoga bei Demenz	29
22.04.	2453-1	Kompaktwissen Expertenstandards (DNQP)	13
23.04.	2468	Sexualität und Demenz – Umgang mit Patienten und Heimbewohnern	23
24.04.	2449	Berufspädagogische Fortbildung für Praxisanleiter 1. Tag	10
25. + 26.04.	2435-4	Nachschulung für zus. Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI	7
29.04.	2465	Umgang mit Menschen mit Demenz im Krankenhaus	18
Mai			
06.05.	2454-1	Raus aus der Negativspirale - Krisenprävention im Alltag mit Menschen mit Demenz	19
08.05.	2439-1	Integrative Validation nach Richard® - 1. Aufbaukurs	27
17.05.	2435-5	Nachschulung für zus. Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI 1. Tag	7
27.05.	2428	Resilienz – eine starke Persönlichkeit entwickeln	23
28. + 29.05.	2435-6	Nachschulung für zus. Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI	7
Juni			
03.06.	2469	Special für Pflegehilfskräfte – Umgang mit heraus- forderndem Verhalten bei Menschen mit Demenz	15
04. + 05.06.	2418	Deeskalation -Grundkurs-	12
06.06.	2420	Validation und Kommunikation	28
07.06.	2461	Gut für mich sorgen - Erste-Hilfe-Übungen für Stresssituationen im Berufsalltag	24
10. - 12.06.	2427-1	Kinästhetik 3-tägig	17
14.06.	2435-5	Nachschulung für zus. Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI 2. Tag	7

Datum	Nr.	Titel	Seite
17.06.	2467	Dokumentation für Pflegefachkräfte	12
18. + 19.06.	2446	Aromapflege -Aufbaukurs-	9
20. + 21.06.	2435-7	Nachschulung für zus. Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI	7
24.06.	2401-2	Umgang mit Menschen mit Demenz 1-tägig	25
25.06.	2449	Berufspädagogische Fortbildung für Praxisanleiter 2. Tag	10
26.06.	2439-2	Integrative Validation nach Richard® - 2. Aufbaukurs	28
27.06.	2402-2	Sport und Bewegung in der Pflege	24
Juli			
01.07.	2412	Psychohygiene – seien Sie ein guter Seelengärtner	22
02.07.	2413	Freiheitsentziehende Maßnahmen	14
04.07.	2433	Special für Pflegehilfskräfte - Krankheitsbilder im Alter, Pflegehilfskräfte fit machen für den Berufsalltag	18
August			
26.08.	2453-2	Kompaktwissen Expertenstandards (DNQP) Online	13
28.08.	2458-2	Mehr Kompetenz in der Hygiene erwerben – Was macht Sinn, was ist Unsinn?	16
September			
02.+03.09.	2427-2	Kinästhetik 1. + 2. Tag	17
04.09.	2448-2	Demenz und Migration – kultursensibler Umgang	20
05. + 06.09.	2435-8	Nachschulung für zus. Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI	7
09.09.	2460	Weiterbildung zur Fachkraft für Gerontopsychiatrie®	8
16.09.	2437	Kollegiale Fallberatung im Pflegealltag anwenden	13
17. +. 18.09.	2490	26. Demenz-Kongress	30
20.09.	2451-2	Therapeutic Touch®	25
23.09.	2452-2	Demenz neu betrachtet – Beziehungsgestaltung im Alltag mit Menschen mit Demenz	11
24.09.	2445-2	Psychische Erkrankungen – Konfliktvermeidung und Umgang mit Betroffenen	21
26. + 27.09.	2410	Malen mit Menschen mit Demenz	19
30.09.	2403	Umgang mit herausforderndem Verhalten bei Menschen mit Demenz	16

Datum	Nr.	Titel	Seite
Oktober			
08.10.	2439-3	Integrative Validation nach Richard® - 3. Aufbaukurs	28
10.10.	2454-2	Raus aus der Negativspirale - Krisenprävention im Alltag mit Menschen mit Demenz	19
11.10.	2415-2	Bewegungslieder, Sitztänze u. Tänze am Stuhl 1. Tag	11
21.10.	2427-2	Kinästhetik 3. Tag	17
22.10.	2464	Kinästhetik Refreshertag	17
23.10.	2449	Berufspädagogische Fortbildung für Praxisanleiter 3. Tag	10
24. + 25.10.	2435-9	Nachschulung für zus. Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI	7
November			
04. + 05.11.	2435-10	Nachschulung für zus. Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI	7
08.11.	2415-2	Bewegungslieder, Sitztänze u. Tänze am Stuhl 2. Tag	11
18.11.	2453-3	Kompaktwissen Expertenstandards (DNQP) Online	13
21. + 22.11.	2401-3	Umgang mit Menschen mit Demenz 2-tägig	26
25.11.	2434	Umgang mit Angehörigen – Konfliktvermeidung und Konfliktlösung	21
26.11.	2439-4	Integrative Validation nach Richard® - 4. Aufbaukurs	28
Dezember			
02. + 03.12.	2435-11	Nachschulung für zus. Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI	7

Nachschulung für zus. Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI

GEEIGNET FÜR

- Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI

TERMINE und PREISE

Teilnahmegebühr:	195 €
Ermäßigt Vereinsmitglieder	180 €

INHALT

In den Richtlinien nach §53b SGB XI des GKV Spitzenverbandes der Pflegekassen ist zur Qualifikation und zu den Aufgaben von zusätzlichen Betreuungskräften in Pflegeeinrichtungen festgehalten, dass neben einer mindestens 160-stündigen Weiterbildung eine regelmäßige verpflichtende Nachschulung erfolgen soll, welche wir zu mehreren Terminen als zweitägiges Seminar anbieten.

Die Nachschulung hat zum Ziel, dass das in der Weiterbildung zur **Betreuungskraft nach**

§ 53b SGB XI vermittelte Wissen aufgefrischt und aktualisiert wird. Eine Reflexion rundet das Seminar ab.

Nachschulung

KURS-Nr.	DATUM	THEMA	REFEREN/IN
2435-1	29. + 30.01.2024	Psychohygiene - „Be cool - anstatt Burnout“	Petra Boudraa
2435-2	20. + 21.02.2024	Alles rund um das Thema Demenz Begleitung von und Kommunikation mit Sterbenden	Erni Serwe Ute Seibert
2435-3	26. + 27.02.2024	Biographiarbeit	Agnes Rutkowska
2435-4	25. + 26.04.2024	Schmerzerfassung bei Demenz Krankheitsbilder im Alter	Hans-Dieter Emmerich Erni Serwe
2435-5	17.05. + 14.06.2024	Musik in Begleitung an Demenz erkrankter Menschen	Friederike Fritzschen
2435-6	28. + 29.05.2024	Expertenstandards in der Betreuung Gewalt in der Betreuung vermeiden	Agnes Rutkowska Marc Schuler
2435-7	20. + 21.06.2024	Malen mit Menschen mit Demenz	Petra Sebastian
2435-8	05. + 06.09.2024	Haftungsrecht für Betreuungskräfte Dokumentation in der Betreuung	Eva Ehl Agnes Rutkowska
2435-9	24. + 25.10.2024	Die Sprache von Menschen mit Demenz verstehen lernen Schlafhygiene	Alain Tapp Anna Gädicke
2435-10	04. + 05.11.2024	Beschäftigungsmöglichkeiten und Freizeitgestaltung Aktivierung bei Demenz	Agnes Rutkowska Hans-Dieter Emmerich
2435-11	02. + 03.12.2024	Aromapflege (Grundkurs)	Verena Grewenig

Fachkraft für Gerontopsychiatrie®

Einjährige Weiterbildung mit Abschlussprüfung

GEEIGNET FÜR

- Pflegefachkräfte aller Versorgungsbereiche
- HeilerziehungspflegerInnen
- ErgotherapeutInnen
- PhysiotherapeutInnen
- LogopädInnen
- Weitere interessierte TeilnehmerInnen können in einer Einzelfallprüfung zugelassen werden

INHALT

In den Einrichtungen der stationären und ambulanten Pflege nimmt die Zahl der alten Menschen mit gerontopsychiatrischem Versorgungsprofil stetig zu. Da sich die Betreuung und Pflege dieser Personen als äußerst anspruchsvoll darstellt, ist eine besondere Spezialisierung erforderlich, wodurch zusätzliche Kompetenzen benötigt werden, um dieser Personengruppe gerecht zu werden.

Aufgrund der jahrelangen Erfahrungen im Umgang mit gerontopsychiatrisch veränderten Menschen des Demenz-Vereins Saarlouis e.V. und die Unterstützung und Expertise der Landesärztin Demenz, bieten wir eine einmalige Schnittstelle zwischen Theorie und Praxis an, die sich durch eine langjährige Tradition des Bildungsangebots widerspiegelt. So möchten wir einen Beitrag leisten, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei dem Prozess des lebenslangen Lernens zu unterstützen.

TERMINE und PREISE

2460 Beginn ab 09.09.2024 1-jährig

Block 1 09. - 13.09.2024
Block 2 14. - 18.10.2024
Block 3 11. - 15.11.2024
Block 4 09. - 13.12.2024

Die Planung ist voraussichtlich im Frühjahr 2024 abgeschlossen, weitere Termine sind ab dann zu erfragen.

Laufzeit: Die Weiterbildung ist auf die Dauer von einem Jahr ausgerichtet und umfasst mindestens 390 Unterrichtsstunden.

Unterrichtszeiten: Die Unterrichtszeiten erfolgen einmal pro Monat in Blockform, in der Regel an vier bis fünf Tagen zu je acht Unterrichtseinheiten.

Teilnahmegebühr pro Person: 2940 €
(inkl. Seminarunterlagen und **Fachbuch**)
Prüfungsgebühr: 50 €

INHALTE DER WEITERBILDUNG SIND u.a.

- Maßnahmen bzgl. der Pflege-, Betreuungs- und Hilfebedarfe von Menschen mit gerontopsychiatrischen Erkrankungen auswählen und anwenden
- Problembehaftete Betreuungs- und Pflegesituationen der gerontopsychiatrischen Versorgung
- Inhalte ausgewählter Expertenstandards des DNQP
- Medizinische Diagnosen, Therapieansätze und ausgewählte Krankheitsbilder der gerontopsychiatrischen, geriatrischen und neurologischen Versorgung
- Psychologische und soziologische Grundlagen des Alters sowie ausgewählter psychischer Störungen
- Gesetzliche Rahmenbedingungen

Grundkurse mit Zertifikat in Aromapflege, Integrative Validation und Deeskalation

Aromapflege -Grundkurs-

GEEIGNET FÜR

- Pflegefachkräfte aller Versorgungsbereiche
- Pflegehilfskräfte aller Versorgungsbereiche
- Therapeutische MitarbeiterInnen des Gesundheitssektors
- Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI
- Pflegenden Angehörige

INHALT

“Pflanzendüfte sind wie Musik für die Seele” (persisches Sprichwort)

Unter Aromapflege wird der bewusste Einsatz von ätherischen Ölen in der Alten-, Kranken- und Palliativpflege verstanden.

Aromapflege bezieht sich auf die Ganzheit der pflegebedürftigen Person; es wird auf Körper, Seele und Geist eingegangen.

Es geht um Zuwendung, die den Pflegebedürftigen zuteil wird, um Berührung, die tröstet, aber auch um Duft, der erfreut. Aromapflege befasst sich mit der Erhaltung und Pflege der Gesundheit.

Es geht um Minderung von Beschwerden, sowohl körperlich als auch seelisch, aber auch um prophylaktisches Arbeiten, unter Einsatz von Fetten und ätherischen Ölen.

KURS TERMINE und PREISE

2406	04. + 05.03.2024	2-tägig
Teilnahmegebühr:		210 €
Ermäßigt Vereinsmitglieder		195 €

REFERENTIN

Verena Grewenig, Mitarbeiterin Aromacampus (Maria Hoch)

Aromapflege -Aufbaukurs-

GEEIGNET FÜR

- Pflegefachkräfte aller Versorgungsbereiche
- Pflegehilfskräfte aller Versorgungsbereiche
- Therapeutische MitarbeiterInnen des Gesundheitssektors
- Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI
- Pflegenden Angehörige

INHALT

Aufbauend auf den Grundlagen des Basisseminars vertiefen die Teilnehmer in diesem zweitägigen Seminar ihr Aromawissen. Die Kenntnisse bezüglich der Auswahl, Dosierung und der Wirkweisen ätherischer Öle, fetter Pflanzenöle und Hydrolate und deren Umsetzung in der Aromapflege werden erweitert. Sie erfahren, wie weitere ätherische Öle zusammen mit Basisölen kompetent und wissenschaftlich fundiert nach internationalen Standards anzuwenden sind zur Förderung von Gesundheit und Wohlbefinden für den ambulanten, stationären und privaten Bereich, sowie in der Tages-, Kurzzeit- und Altenpflege.

1. Tag

Wiederholung: Biochemie; Erweitern der Monographien der ätherischen Öle; Tipps aus Praxis für die Praxis; Anwendung von Aromastandards in der Pflege; Beispiel – Rezepturen; Duftmeditation

2.Tag

Selbstpflege/ Gesundheitsfürsorge mit ätherischen Ölen;

Erweitern der Monographien der fetten Öle; praktische Anwendungsmöglichkeiten fetter Öle und Aromapflegeölmischungen; Erstellen von Rezepturen; Aroma-Handmassage

KURS TERMINE und PREISE

2446	18.+ 19.06.2024	2-tägig
Teilnahmegebühr:		210 €
Ermäßigt Vereinsmitglieder:		195 €

REFERENTIN

Verena Grewenig, Mitarbeiterin Aromacampus (Maria Hoch)

Aromapflege spezial – bei Menschen mit Demenz und in der palliativen Begleitung

GEEIGNET FÜR

- Pflegefachkräfte aller Versorgungsbereiche
- Pflegehilfskräfte aller Versorgungsbereiche
- Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI
- Therapeutische MitarbeiterInnen des Gesundheitssektors

INHALT

In diesem Aromaseminar wird aufgezeigt, wie aromapflegerische Arbeitsweisen bei Menschen mit Demenz und in der palliativen Begleitung angewendet werden können.

Aromapflege bei Menschen mit Demenz

Belastende Situationen wie herausforderndes Verhalten, Unruhe, gestörter Tag-Nacht-Rhythmus, Ängste, Stress und Schmerzen können mit Hilfe der komplementären Methode der Aromapflege verbessert werden. Biographien, Dufrätsel und Beschäftigungen mit guten Düften zeigen, wie der Umgang mit schwierigen Zuständen sowohl bei den Betroffenen, als auch bei den Angehörigen erleichtert und die Lebensqualität gesteigert werden kann.

Aromapflege in der palliativen Begleitung (und im Hospiz)

Inhalt des Seminars sind u.a. spezielle Tipps der palliativen Aromapflege aus der Praxis für die Praxis, orientiert an den häufigsten Symptomen; so trägt die Aromapflege zur Verbesserung der Lebensqualität bei. Düfte öffnen Türen, auch wenn die verbale Kommunikation nicht mehr möglich ist. Wie ein Mantel von einer unsichtbaren Dufthülle bieten die aromapflegerischen Handlungen Geborgenheit und Schutz, bis zum letzten Atemzug.

KURS TERMINE und PREISE

2466	15. + 16.01.2024	2-tägig
-------------	------------------	---------

Teilnahmegebühr:	210 €
Ermäßigt Vereinsmitglieder:	195 €

REFERENTIN

Maria Hoch, Aromatherapeutin Aromacampus

Berufspädagogische Fortbildung für Praxisanleiter (Pflichtfortbildung)

GEEIGNET FÜR

- PraxisanleiterInnen
- Interessierte Pflegefachkräfte

INHALT

In diesem Jahr bieten wir im Rahmen der 3-tägigen Pflichtfortbildung folgende Inhalte an:

24.04.2024 Kompetenzstufen und Kompetenzlernen

Die kompetenzorientierte Pflegeausbildung ist in den praktischen Rahmenlehrplänen der generalistischen Ausbildung fest verankert. Die Abbildung der Kompetenzstufen in den Anleitungen kann dabei eine Herausforderung sein. In diesem Seminar sollen die Grundlagen geschaffen werden für einen Umgang mit diesen Anforderungen und Ideen entwickelt werden, wie Kompetenzlernen leicht integriert werden kann.

25.06.2024 Motivation in der Ausbildung

Jeder weiß: Motivation ist die Grundvoraussetzung für gelungene Lernprozesse. Aber wie funktioniert Motivation eigentlich? Warum ist sie nicht einfach

abrufbar? Und was haben Praxisanleitende mit der Motivation ihrer Auszubildenden zu tun?

23.10.2024 - Selbstorganisiertes Lernen

Selbstorganisiertes Lernen ist eine der pädagogischen Grundprinzipien, auf denen die neue Pflegeausbildung aufgebaut ist. Die Methoden erfordern eine neue Lehr- und Lernhaltung, die in diesem Seminar angeregt werden soll. Die Teilnehmenden lernen das Potenzial von Methoden der Selbstorganisation kennen und entwickeln Ideen für die praktische Umsetzung.

KURS TERMINE und PREISE

2449	24.04. + 25.06. + 23.10.2024	3-tägig
-------------	------------------------------	---------

Teilnahmegebühr:	310 €
Ermäßigt Vereinsmitglieder:	285 €

REFERENTIN

Anna Gädicke, B.A. Pflegemanagement- und expertise, Pflegefachkraft

Bewegungslieder, Sitztänze und Tänze am Stuhl

GEEIGNET FÜR

- Pflegefachkräfte aller Versorgungsbereiche
- Pflegehilfskräfte aller Versorgungsbereiche
- Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI
- Therapeutische MitarbeiterInnen des Gesundheitssektors

INHALT

In diesem zweitägigen Kurs lernen Sie Bewegungslieder, Sitztänze und Tänze am Stuhl kennen. Aus den verschiedenen Bewegungselementen entwickeln Sie in Gruppenarbeit einen eigenen Sitztanz und erarbeiten praktisch, welche Faktoren beim Einüben mit den Gruppenteilnehmern zu beachten sind.

Der erste Seminartag dient dazu, sich mit den Grundlagen des Tanzens im Sitzen zu beschäftigen, erste einfache Tänze selbst zu erlernen und sich mit der Frage der Vermittlung an die Senioren zu befassen.

Am zweiten Seminartag werden die bereits erlernten Tänze zur Vertiefung wiederholt, es werden Ideen zu Ausstattung, Ausführung und evtl. Aufführung entwickelt, das Thema „Tänze am Stuhl“ behandelt sowie in Gruppenarbeit ein eigener Tanz erarbeitet und einstudiert.

KURS TERMINE und PREISE

2415-1	26.01. + 23.02.2024	2-tägig
2415-2	11.10. + 08.11.2024	2-tägig

Teilnahmegebühr:	195 €
Ermäßigt Vereinsmitglieder:	180 €

REFERENTIN

Friederike Fritsch, Dipl. Musiktherapeutin (FH)

Demenz neu betrachtet – Beziehungsgestaltung im Alltag mit Menschen mit Demenz

GEEIGNET FÜR

- Pflegefachkräfte aller Versorgungsbereiche
- Pflegehilfskräfte aller Versorgungsbereiche
- Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI
- Therapeutische MitarbeiterInnen des Gesundheitssektors und der Palliativ Versorgung
- Ehrenamtlich tätige Personen

INHALT

Es gibt bereits zahlreiche Theorien, Forderungen und wohlmeinende Empfehlungen rund um das Thema Umgang mit Menschen mit Demenz, die selbstverständlich klingen, sich in der Realität aber häufig nicht so einfach umsetzen lassen wie wir es uns wünschen würden.

Das Seminar führt ein in den ressourcenorientierten Ansatz der Marte-Meo-Methode und ihre direkte Anwendbarkeit in der Pflege, Betreuung und Unterstützung von Menschen mit Demenz.

Anhand anschaulicher Bild- und Filmbeispiele aus Praxis und Alltag wird aufgezeichnet, wie sich der Alltag betroffener Menschen konstruktiv gestalten lässt und wie es gelingen kann, Auslöser für herausforderndes Verhalten zu erkennen und zu vermeiden.

KURS TERMINE und PREISE

2452-1	19.02.2024	1-tägig
2452-2	23.09.2024	1-tägig

Teilnahmegebühr:	105 €
Ermäßigt Vereinsmitglieder:	90 €

REFERENTIN

Nicole Klingenberg, Marte Meo Supervisorin i.A.

Deeskalation - Grundkurs-

GEEIGNET FÜR

- Pflegefachkräfte aller Versorgungsbereiche
- Pflegehilfskräfte aller Versorgungsbereiche
- Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI
- Therapeutische MitarbeiterInnen des Gesundheitssektors

INHALT

Im pflegerischen und betreuenden Umgang mit dementiell erkrankten Menschen kann es aufgrund von Desorientierung und Situationsverknüpfung immer wieder zu abwehrenden, herausfordernden bis hin zu aggressiven Verhaltensweisen kommen. Nicht selten kommt es dabei zu verbalen, sogar tätlichen Übergriffen. Um diesen Situationen professionell und sicher begegnen zu können, bieten wir ein Deeskalationstraining an.

Im Situationstraining und bei praktischen Übungen behandeln wir folgende Themenschwerpunkte:

- Prävention (Analyse von aggressionsauslösenden Reizen)
- Standpunktveränderung
- kommunikative Deeskalation (verbal/nonverbal)
- sichere Flucht- und Abwehrtechniken

KURS TERMINE und PREISE

2418	04. + 05.06.2024	2-tägig
-------------	------------------	---------

Teilnahmegebühr:	195 €
Ermäßigt Vereinsmitglieder:	180 €

REFERENT

Marc Schuler, Deeskalations- und Konflikttrainer, Selbstverteidigungslehrer, Krankenpfleger Gerontopsychiatrie

Dokumentation für Pflegefachkräfte

GEEIGNET FÜR

- Pflegefachkräfte in der Altenhilfe, z.B. aus dem Alten-/Pflegeheim oder ambulanten Pflegedienst

INHALT

Die Dokumentation in der Pflege - gefühlt kann man das nie richtig machen!
„Das darfst Du doch so nicht schreiben“ oder „warum hast Du denn das nicht dokumentiert?!?“... Wer hat diese Sätze noch nicht gehört?
Dabei gibt es gar nicht so viele rechtliche Vorgaben dazu, die zu erfüllen und befolgen sind. Zudem ist es in manchen Fällen das Beste, gar nichts zu dokumentieren oder zu schreiben, z.B. wenn es ein völlig ereignisloser Dienst war. Dafür gibt es wieder Situationen, in denen Sie Ihr Bestes geben sollten und eine ausführliche Dokumentation führen sollten, z.B. nach einem Sturzereignis.
Dieses Seminar soll Ihnen Handlungssicherheit vermitteln und durch Auskennen in den rechtlichen Vorgaben ungewollte „Überraschungen“ im Nachgang vermeiden.

Inhalt

- Vorgaben zur Dokumentation aus Richtlinien und Prüfungsvorgaben
- Grundsätze der Dokumentation
- Haftung
- Datenschutz
- Fallbeispiele
- Floskeln und aussagefähige Begriffe
- gewollte und ungewollte Pflegeberichtseinträge

KURS TERMINE und PREISE

2467	17.06.2024	1-tägig
-------------	------------	---------

Teilnahmegebühr:	95 €
Ermäßigt Vereinsmitglieder:	80 €

REFERENT

Ingo Bartsch, Dipl. Pflegewirt (FH), Altenpfleger, Palliativfachkraft, Autor „Pflegeplanung im Strukturmodell“

Kompaktwissen Expertenstandards (DNQP)

GEEIGNET FÜR

- Pflegefachkräfte aller Versorgungsbereiche
- Pflegehilfskräfte aller Versorgungsbereiche
- Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI
- Therapeutische MitarbeiterInnen des Gesundheitssektors

INHALT

Das Tagesseminar "Kompaktwissen Expertenstandard" bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihr Wissen zu den Inhalten aus den aktuell neun Expertenstandards des DNQP aufzufrischen. Thematisiert werden u.a. inhaltliche Änderungen, Screening- und Assessmentinstrumente sowie Umsetzungsmöglichkeiten des jeweiligen Forschungsstandes.

Ein wichtiger Bestandteil der Fortbildung wird sein, Ihre bisherigen Erfahrungen hinsichtlich der Praxisimplementierung zu reflektieren, um damit Umsetzungsschwierigkeiten zu beseitigen. Der Kurs findet einmal im Präsenz- und zweimal im Online-Format statt.

KURS TERMINE und PREISE

2453-1	22.04.2024	1-tägig
2453-2	26.08.2024 Online	1-tägig
2453-3	18.11.2024 Online	1-tägig

Teilnahmegebühr:	105 €
Ermäßigt Vereinsmitglieder:	90 €

REFERENTIN

Agnes Rutkowska, Pflegemanagerin,
Dozentin für Pflegeberufe

Kollegiale Fallberatung im Pflegealltag anwenden

GEEIGNET FÜR

- Pflegefachkräfte aller Versorgungsbereiche
- Pflegehilfskräfte aller Versorgungsbereiche
- Therapeutische MitarbeiterInnen des Gesundheitssektors

INHALT

Im Umgang mit demenziell erkrankten Menschen stehen Pflegekräfte oft vor belastenden Situationen, Herausforderungen oder Problemen. Kollegiale Beratung oder Intervention kann hier unterstützend helfen. Es handelt sich dabei um ein in der Praxis erprobtes, strukturiertes Beratungsgespräch, in dem die Kolleginnen und Kollegen mit ihren beruflichen Fragen und Anliegen im Mittelpunkt stehen. Die Kompetenzen, das Wissen und die Fähigkeiten der eigenen Kolleginnen und Kollegen wird genutzt, um lösungsorientiert an den belastenden Situationen, Herausforderungen oder Problemen zu arbeiten. Im Seminar wird gezeigt, wie die kollegiale Beratung

/Intervention ablaufen und eingesetzt werden kann. Hierzu finden auch praktische Übungen statt.

Inhalte u.a.:

- Einführung in die Kollegiale Beratung / Intervention
- Praktische Übungen
- Tipps zur Einführung und zum Einsatz in der eigenen Einrichtung

KURS TERMINE und PREISE

2437	16.09.2024	1-tägig
-------------	------------	---------

Teilnahmegebühr:	95 €
Ermäßigt Vereinsmitglieder:	80 €

REFERENT

Dr. Wolfgang Kreis, Kommunikationstrainer

Freiheitsentziehende Maßnahmen

GEEIGNET FÜR

- Pflegefachkräfte aller Versorgungsbereiche
- Pflegehilfskräfte aller Versorgungsbereiche
- HeilerziehungspflegerInnen
- Therapeutische MitarbeiterInnen des Gesundheitssektors

INHALT

Freiheitsentziehende Maßnahmen (FeM) begegnen uns in der Betreuung und Pflege von demenziell erkrankten Menschen in der Praxis immer wieder. Mit einem Rechtfertigungsgrund dienen sie zum Schutz der Betreuten, aber auch zur Verbesserung der Sicherheit Betreuender. Da FeM oft einen erheblichen Eingriff in die Freiheitsrechte sein können, möchten wir in diesem Seminar Einblicke in den aktuellen Stand der Rechtslage geben und den Teilnehmern Klarheit darüber vermitteln, unter welchen rechtlichen Voraussetzungen eine Fixierung zulässig und/oder geboten ist und wie man diese handlungssicher umsetzt.

Themenschwerpunkte:

- Fach- und sachgerechte Anwendung und

- Dokumentation von FeM und deren Alternativen
- Abwägung von Risiko/Nutzen einer FeM
- Definition von genehmigungsfreier und genehmigungspflichtiger FeM
- Unterbringung und unterbringungsähnliche Maßnahmen
- Rechtfertigungsgründe bei Freiheitsentzug und Zwangsmaßnahmen
- Reflexion

KURS TERMINE und PREISE

2413	02.07.2023	1-tägig
-------------	------------	---------

Teilnahmegebühr:	95 €
Ermäßigt Vereinsmitglieder:	80 €

REFERENT

Marc Schuler, Deeskalations- und Konflikttrainer, Selbstverteidigungslehrer, Krankenpfleger Gerontopsychiatrie

Haftungsrecht für Pflegefachkräfte – Gut aufgestellt durch aktuelles Wissen

GEEIGNET FÜR

- Pflegefachkräfte aller Versorgungsbereiche

INHALT

Immer mehr Menschen müssen pflegerisch versorgt werden. Für immer mehr Menschen müssen Bevollmächtigte handeln oder Betreuer bestellt werden. Jeder hat seine Wünsche und Vorstellungen. Die Anforderungen in der Pflege steigen und damit auch die Gefahr Fehler zu machen und dafür zu haften. Was kann ich als Pflegefachkraft tun, um mich selbst bestmöglich vor Haftung zu schützen und trotzdem die Wünsche der Beteiligten zu berücksichtigen.

- Die Grundrechte – Wo bleibt die Menschenwürde?
- Haftungsrecht in der Pflege – Wer haftet wann, wie und wofür?
- Das neue Betreuungsrecht – Wessen Wille zählt?

Wer kontrolliert den Betreuer?

Inhalte:

- Grundrechte
- Zivilrechtliche Haftung
- Strafrechtliche Haftung
- Arbeitsrechtliche Haftung
- Das neue Betreuungsrecht

KURS TERMINE und PREISE

2408	17.04.2024	1-tägig
-------------	------------	---------

Teilnahmegebühr:	95 €
Ermäßigt Vereinsmitglieder:	80 €

REFERENTIN

Maria Eh, Rechtsanwältin

Herausforderndes Verhalten mit Videosequenzen

GEEIGNET FÜR

- Pflegefachkräfte aller Versorgungsbereiche
- Pflegehilfskräfte aller Versorgungsbereiche
- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Gesundheitssektors, die in der Betreuung von Menschen mit Demenz tätig sind
- Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI
- Pflegende Angehörige

INHALT

Das Thema hat einen enormen Einfluss auf den Pflegealltag. Wiederkehrende Bewegungen, Schreien, intensives Klopfen, um Hilfe rufen, umherschlagen, apathisch sein, sind nur einige Beispiele, die häufig erlebt werden. Dieses Verhalten wird als störend und problematisch angesehen und oft als Gefahr für den Betroffenen, als auch für seine Umgebung eingestuft. In diesem Seminar setzen wir uns mit den verschiedenen Gesichtern der Demenz auseinander.

Fragen wie z.B.: Was ist herausfordernd in der Betreuung und Pflege? Wie reagiere ich in verschiedenen Situationen? Welche Haltung sollte ich in verschiedenen Situationen einnehmen? werden uns in diesem Kurs beschäftigen.

Anhand von vier verschiedenen Videosequenzen wird herausforderndes Verhalten in Alltagssituationen analysiert, um mögliche Ursachen zu identifizieren und Lösungsvorschläge zu erarbeiten.

KURS TERMINE und PREISE

2423	21.03.2024	1-tägig
-------------	------------	---------

Teilnahmegebühr:	125 €
Ermäßigt Vereinsmitglieder:	105 €

REFERENT

Alain Tapp, Autor, Trainer für Integrative Validation nach Richard®

Special für Pflegehilfskräfte – Umgang mit herausforderndem Verhalten bei Menschen mit Demenz

GEEIGNET FÜR

- Pflegehilfskräfte aus allen Versorgungsbereichen
- Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI

INHALT

Demenzen sind eine der häufigsten Ursachen für Pflegebedürftigkeit im Alter. Pflegehilfskräfte werden mit schwierigen Situationen teilweise täglich in der Versorgung von Menschen mit Demenz herausgefordert. Die Pflege demenzkranker Menschen in Pflegeeinrichtungen und im ambulanten Bereich wird dann zur Belastung für die Pflegenden, wenn Menschen mit Demenz ein Verhalten zeigen, welches zum Beispiel durch zielloses Herumwandern, Aggressivität, Schreien oder Apathie geprägt sind. So führen beispielsweise die sogenannten vokalen Störungen (wie Schreien, Rufen, Geräusche machen) zu Frustration, Angst und Ärger bei den Pflegenden und bewirken eine Distanzierung zu demenzkranken Personen. Aber

auch zum Thema Ablehnung pflegerischer Handlungen wünschen sich Pflegende mehr Grundverständnis und Zugang zur Lebenswelt der Betroffenen.

In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit der Frage, welche Wege es gibt, die uns den Umgang mit dieser Art herausfordernden Verhaltens erleichtern und wie wir Pflegenden adäquat für uns sorgen können, damit es uns wie auch den demenzkranken Menschen in der Begegnung gut geht.

KURS TERMINE und PREISE

2469	03.06.2024	1-tägig
-------------	------------	---------

Teilnahmegebühr:	95 €
Ermäßigt Vereinsmitglieder:	80 €

REFERENTIN

Erni Serwe, Pflegemanagerin, Dozentin für Pflegeberufe

Umgang mit herausforderndem Verhalten bei Menschen mit Demenz

GEEIGNET FÜR

- Pflegefachkräfte aller Versorgungsbereiche
- Pflegehilfskräfte aller Versorgungsbereiche
- Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI
- Therapeutische MitarbeiterInnen des Gesundheitssektors

INHALT

Demenzielle Erkrankungen sind zurzeit einer der häufigsten Gründe für Pflegebedürftigkeit. Der Umgang mit Menschen mit Demenz stellt nicht nur für die Angehörigen, sondern auch für Fachkräfte eine Herausforderung dar.

Um die individuelle Lebensqualität von Menschen mit Demenz gewährleisten zu können, bedarf es professionellen pflegerischen Handelns. Dabei spielen Aspekte wie Wissen zum

Krankheitsbild, Kommunikation, Betreuung, psychosoziale Begleitung und eine milieutherapeutische Sichtweise eine große Rolle. Im Tagesseminar werden Inhalte zum Umgang mit Menschen mit Demenz, unter Berücksichtigung der oben genannten Punkte, bearbeitet und erlernt.

KURS TERMINE und PREISE

2403	30.09.2024	1-tägig
-------------	------------	---------

Teilnahmegebühr:	95 €
Ermäßigt Vereinsmitglieder:	80 €

REFERENT

Hans-Dieter Emmerich, Dozent für Pflegeberufe

Mehr Kompetenz in der Hygiene erwerben – Was macht Sinn, was ist Unsinn?

GEEIGNET FÜR

- Pflegefachkräfte aller Versorgungsbereiche
- Pflegehilfskräfte aller Versorgungsbereiche
- Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI
- Mitarbeitende der Hauswirtschaft

INHALT

Der pflegerische Alltag wird maßgeblich von bedeutenden Hygiene Regeln bestimmt. Ob im Umgang mit Lebensmitteln, beim Anlegen von Wundverbänden oder bei der Grundversorgung pflegebedürftiger Menschen verfolgt das Handeln nach hygienischen Standards stets ein prioritäres Ziel: Die Verbreitung gesundheitsschädlicher Keime zu vermeiden.

Der Berufsalltag ist häufig durch Zeitdruck und Hektik geprägt, wodurch hygienische Maßnahmen rasch vernachlässigt werden können. Hinzukommt, dass Hygiene Standards kontinuierlich aktualisiert werden, was Unsicherheiten im Umgang mit diesen bedeuten kann.

Mit dieser Fortbildung bekommen Sie die Gelegenheit, Ihr Wissen rund um das Thema aufzufrischen und auch zu erweitern, um sich selbst und andere optimal schützen zu können.

Themen der Fortbildung sind u.a. Schutzkleidung, Hand- und Flächenhygiene, nosokomiale Infektionen, inkl. praktischer Übungen.

KURS TERMINE und PREISE

2458-1	24.01.2024	1-tägig
2458-2	28.08.2024	1-tägig

Teilnahmegebühr:	95 €
Ermäßigt Vereinsmitglieder:	80 €

REFERENT

Andreas Kunz, staatl. anerkannter Desinfektor, Hygienebeauftragter

Kinästhetik -Grundkurs-

GEEIGNET FÜR

- Pflegefachkräfte aller Versorgungsbereiche
- Pflegehilfskräfte aller Versorgungsbereiche
- Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI
- Therapeutische MitarbeiterInnen des Gesundheitssektors
- Interessierte, pflegende Angehörige

INHALT

Kinästhetik (griech. kinesis = Bewegung + aesthesie = Wahrnehmung) beschreibt und analysiert Bewegung und Bewegungsmuster.

Kinästhetische Bewegung und Mobilisation hat eine positive Wirkung auf die Gesundheit von Patienten und Pflegenden. Sie schult Koordinations- und Funktionsfähigkeit sowie soziales Verhalten. Kinästhetik ist ein Lern- und Lehrmodell, welches Pflegende unterstützt, individuelle Lösungen für Bewegungsaktivitäten mit dem Patienten zu entwickeln. Durch praktische Übungen lernen Pflegende, wie sie mit Hilfe der Kinästhetik in der

Lage sind, Menschen in ihren Bewegungsabläufen - ohne Heben und Tragen - zu unterstützen, Bewegungsressourcen zu erkennen, die Klienten in ihrer Selbstständigkeit zu fördern und nicht zuletzt die eigenen Kräfte zu schonen.

KURS TERMINE und PREISE

2427-1	10.- 12.06.2024	3-tägig
2427-2	02.- 03.09. + 21.10.2024	3-tägig

Teilnahmegebühr:	295 €
Zusatzkosten für Buch und Zertifikat:	30 €
Ermäßigt Vereinsmitglieder:	270 €

REFERENTIN

Christa Cichon, Krankenschwester,
Trainerin f. Kinästhetik

Kinästhetik Refreshertag

GEEIGNET FÜR

- Pflegefachkräfte aller Versorgungsbereiche
- Pflegehilfskräfte aller Versorgungsbereiche
- Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI
- Therapeutische MitarbeiterInnen des Gesundheitssektors
- Interessierte, pflegende Angehörige

INHALT

In diesem Tagesseminar haben Sie die Möglichkeit, Ihre bisherigen Erfahrungen und Fragen aus der Praxis zum Thema Kinästhetik zu reflektieren und Ihr Wissen aufzufrischen.

Fähigkeiten und Fertigkeiten aus dem Kinästhetik - Grundkurs werden vertieft und weiterentwickelt. Die Lernangebote werden an diesem Tag an die Bedürfnisse der TeilnehmerInnen angepasst.

Kinästhetik hat zum Ziel, die Handlungs- und Bewegungskompetenz von Pflegenden und

PatientInnen zu fördern und zu erhalten. In Fallbeispielen und kurzen Theorie Wiederholungen werden Interaktions- und Bewegungsmöglichkeiten erkannt, angepasst und effektiv genutzt. Die Gesunderhaltung der TeilnehmerInnen, die Gesundheitsförderung sowie Prophylaxen stehen im Mittelpunkt aller Tätigkeiten.

KURS TERMINE und PREISE

2464	22.10.2024	1-tägig
-------------	------------	---------

Teilnahmegebühr:	110 €
Ermäßigt Vereinsmitglieder:	95 €

REFERENTIN

Christa Cichon, Krankenschwester,
Trainerin f. Kinästhetik

Umgang mit Menschen mit Demenz im Krankenhaus – Herausforderungen meistern

GEEIGNET FÜR

- Pflegefachkräfte aller Versorgungsbereiche
- Pflegehilfskräfte aller Versorgungsbereiche
- Therapeutische MitarbeiterInnen des Gesundheitssektors

INHALT

Mehr als acht Millionen ältere Menschen werden in Deutschland jährlich stationär aufgenommen. Laut einer Prävalenzstudie (General Hospital Study 2016) weisen insgesamt 40 Prozent aller über 65-jährigen Patienten in Allgemeinkrankenhäusern kognitive Störungen auf. Fast jeder Fünfte leidet an Demenz. Bei der Aufnahme ins Krankenhaus wird die Nebendiagnose Demenz oft gar nicht erkannt. Dabei belastet die Krankenhaussituation die Betroffenen zusätzlich, da sie die fremde Umgebung und die unbekanntesten Abläufe nicht immer einordnen können. Auch das gesamte Klinikpersonal stellt dies vor besondere Herausforderungen, denn der Klinikalltag ist oftmals kaum noch auf Menschen mit Demenz eingestellt.

In diesem Seminar werden praxisnahe Wege vermittelt, die die pflegerische Versorgung von Menschen mit Demenz im Krankenhaus ermöglichen und verbessern. Themen wie: Demenzsensibilität, Arbeit an der individuellen Haltung, relevante Pflegekonzepte sowie Umsetzung der personenzentrierten Pflege im Kontext des Klinikalltags helfen dabei, die herausfordernden Situationen zu meistern.

KURS TERMINE und PREISE

2465	29.04.2024	1-tägig
-------------	------------	---------

Teilnahmegebühr:	95 €
Ermäßigt Vereinsmitglieder:	80 €

REFERENTIN

Kristin Knöhr, Gerontopsychiatrische Fachkraft, Pflegepädagogin B.A., Irmgard-Bosch-Bildungszentrum

Special für Pflegehilfskräfte - Krankheitsbilder im Alter, Pflegehilfskräfte fit machen für den Berufsalltag

GEEIGNET FÜR

- Pflegehilfskräfte aus allen Versorgungsbereichen
- Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI

INHALT

Pflegehilfskräfte haben bekanntlich in ihrem beruflichen Alltag durch pflegerische Handlungen sehr häufig mit betagten Menschen mit unterschiedlichsten chronischen Erkrankungen zu tun.

Sie möchten Zusammenhänge zwischen Körper und Krankheit verstehen? Im Team mitreden können? Das hier angebotene Seminar bietet Ihnen das für Sie relevante Medizinwissen. Sie erhalten einen leicht verständlichen Einblick in verschiedene Krankheitsbilder – von der Pathophysiologie über die Symptome, Diagnostik und Therapie.

So verstehen Sie die Krankheit besser und haben von Anfang an den Menschen als Ganzes im Blick. Der Überblick über relevante Krankheitsbilder liefert Ihnen das Grundverständnis, um im Berufsalltag Symptome besser zu erkennen und somit Situationen schneller einzuschätzen.

KURS TERMINE und PREISE

2433	04.07.2024	1-tägig
-------------	------------	---------

Teilnahmegebühr:	95 €
Ermäßigt Vereinsmitglieder:	80 €

REFERENTIN

Erni Serwe, Pflegemanagerin, Dozentin für Pflegeberufe

Raus aus der Negativspirale - Krisenprävention im Alltag mit Menschen mit Demenz

GEEIGNET FÜR

- Pflegefachkräfte aller Versorgungsbereiche
- Pflegehilfskräfte aller Versorgungsbereiche
- Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI
- Therapeutische MitarbeiterInnen des Gesundheitssektors

INHALT

Hohe organisatorische Anforderungen, Zeitdruck und personelle Engpässe machen es Pflege- und Betreuungsfachkräften häufig extrem schwer, den eigenen Ansprüchen wie auch den von außen an sie herangetragenen Anforderungen an ihre Tätigkeit gerecht zu werden. Nicht selten bleibt kaum Spielraum für wichtige Aspekte wie Patientienorientierung, personenzentrierte Pflege und Einbeziehung von Angehörigen. Das wirkt sich nicht nur massiv auf die Gestaltung der Beziehung mit den PatientInnen, sondern auch auf die Zusammenarbeit und Stimmung im Team aus.

Die Folge ist häufig eine Negativspirale aus Überforderung, Frustration, sinkendem Selbstwertgefühl, Verzweiflung und/oder auch Aggression – sowohl seitens der Pflegenden als auch auf Seiten der PatientInnen. An dieser Stelle kann die videobasierte Beratung und Schulung nach Marte Meo sehr hilfreich sein. Die von der Niederländerin Maria

Aarts entwickelte Methode hilft, sich der eigenen Fähigkeiten bewusst zu werden, sie weiterzuentwickeln und zu erkennen, wie sich mit sehr einfachen Mitteln die Wahrscheinlichkeit des Gelingens von Interaktionsmomenten deutlich erhöhen lässt.

Filmbeispiele aus Praxis und Alltag in Kombination mit eingängigen, hilfreichen Übungen geben Anregungen, wie der Umgang mit Menschen mit besonderen Bedürfnissen, insbesondere Menschen mit Demenz, kräfteschonender gestaltet werden kann und wie sich das Risiko von Zwischenfällen aufgrund aggressiven Verhaltens seitens der Betreuten deutlich reduzieren lässt – wesentliche Voraussetzungen, Stress und Burn-out entgegenzuwirken... und neue Freude am eigenen Tun zu entwickeln!

KURS TERMINE und PREISE

2454-1	06.05.2024	1-tätig
2454-2	10.10.2024	1-tätig

Teilnahmegebühr:	105 €
Ermäßigt Vereinsmitglieder	90 €

REFERENTIN

Nicole Klingenberg, Marte Meo Supervisorin i.A.

Malen mit Menschen mit Demenz

GEEIGNET FÜR

- Pflegefachkräfte aller Versorgungsbereiche
- Pflegehilfskräfte aller Versorgungsbereiche
- Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI
- Therapeutische MitarbeiterInnen des Gesundheitssektors
- SozialpädagogInnen

INHALT

Im Verlauf ihrer Erkrankung wird für Menschen mit Demenz die übliche Art der Kommunikation – das Gespräch – oft immer weniger bedeutsam. In diesem Fall können die Handhabung und der Umgang mit Farben zu wohltuenden Momenten führen, die eine neue Form des Ausdrucks und des Miteinanders ermöglichen.

Gemeinsam Schönes erleben, Freude und Wohlbefinden spüren, positive Erfahrungen machen – dies kann durch die Förderung und/oder Erhaltung der eigenen Kreativität gelingen. Das eigene Tun kann Halt geben und über die Ergebnisse sind Angehörige, Betreuende und nicht zuletzt die Künstler selbst so manches Mal verblüfft.

Ziele: Kennenlernen von ausgewählten Malmethoden von einfachem bis mittlerem Schwierigkeitsgrad, die unmittelbar in die Praxis umgesetzt werden können.

Inhalte: Kurze Übersicht der Stadien der Demenz mit Leitsymptomen und deren Auswirkungen auf den Alltag, welche Menschen mit Demenz profitieren von dem kreativen Angebot, Einführung in die Malerei mit Menschen mit Demenz. Praktische Übungen bilden den Hauptteil der beiden Tage.

Mitzubringendes Material unter: www.demenz-saarlouis.de

KURS TERMINE und PREISE

2410	26. + 27.09.2024	2-tätig
-------------	------------------	---------

Teilnahmegebühr:	195 €
Ermäßigt Vereinsmitglieder:	180 €

REFERENTIN

Petra Sebastian, Coach, PDL, Supervisorin, Maltherapeutin

Musikalische Aktivierung von Menschen mit Demenz

GEEIGNET FÜR

- Pflegefachkräfte aller Versorgungsbereiche
- Pflegehilfskräfte aller Versorgungsbereiche
- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Gesundheitssektors, die in der Betreuung von Menschen mit Demenz tätig sind
- Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI

INHALT

„Musik ist ein Königsweg in der Begleitung von Menschen mit Demenz“ sagt der amerikanische Neurologe und Psychiater Oliver Sacks. Dass Musik in verschiedenen Formen bei der Begleitung demenziell erkrankter Menschen nicht nur hilfreich, sondern oft auch unverzichtbar ist, ist heutzutage unbestritten.

Warum das so ist und auf welche Weise Musik positiv genutzt werden kann, ist Inhalt des zweitägigen Seminars. Theoretische Inhalte und

praktische Übungen werden bei dieser Fortbildung in Einklang gebracht. Musikalische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

KURS TERMINE und PREISE

2424	15.03.+ 12.04.2024	2-tägig
-------------	--------------------	---------

Teilnahmegebühr: 195 €

Ermäßigt Vereinsmitglieder: 180 €

REFERENTIN

Friederike Fritsch, Dipl. Musiktherapeutin (FH)

Demenz und Migration – kultursensibler Umgang

GEEIGNET FÜR

- Pflegefachkräfte aller Versorgungsbereiche
- Pflegehilfskräfte aller Versorgungsbereiche
- Therapeutische MitarbeiterInnen des Gesundheitssektors
- Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI

INHALT

Menschen mit Migrationshintergrund im höheren Lebensalter sind in unserer Gesellschaft zunehmend in Einrichtungen der Altenhilfe versorgt. Um diese Menschen und ihre Angehörigen bedürfnisorientiert zu begleiten, braucht es eine unvoreingenommene Haltung und ein Grundverständnis über kulturspezifische Altersbilder und ihren Bezug zu demenziellen Veränderungen. Dieses Seminar soll Impulse setzen, um kultursensible Versorgung zu gestalten.

KURS TERMINE und PREISE

2448-1	22.02.2024	1-tägig
---------------	------------	---------

2448-2	04.09.2024	1-tägig
---------------	------------	---------

Teilnahmegebühr: 95 €

Ermäßigt Vereinsmitglieder: 80 €

REFERENTIN

Anna Gädicke, B.A. Pflegemanagement und -expertise, Pflegefachkraft

Palliative Care

GEEIGNET FÜR

- Pflegefachkräfte aller Versorgungsbereiche
- Pflegehilfskräfte aller Versorgungsbereiche
- Therapeutische MitarbeiterInnen des Gesundheitssektors

INHALT

In der Begleitung und Pflege von Menschen, die an Demenz erkrankt sind und multimorbide Krankheitsbilder aufweisen, gibt es immer wieder die Begegnung mit dem Sterben.

Dies kann bei Pflegenden, Betreuenden und Angehörigen Unbehagen auslösen. Ängste und Phantasien kommen hoch, Erinnerungen werden geweckt. Mancher spürt Unsicherheit, Ratlosigkeit und Befangenheit. Wie soll ich mit dem sterbenden Menschen umgehen? Was tut ihm gut, was nicht? Wie kann ich mit ihm umgehen ohne selber Schaden zu erleiden?

Das Seminar bietet:

- Gelegenheit solchen Fragen nachzugehen
- Miteinander in den Austausch zu gehen Gestaltungsmöglichkeiten einer ressourcenorientierten palliativen Beziehungspflege gemeinsam zu entwickeln

KURS TERMINE und PREISE

2429	19. + 20.03.2024	2-tägig
-------------	------------------	---------

Teilnahmegebühr:	195 €
------------------	-------

Ermäßigt Vereinsmitglieder:	180 €
-----------------------------	-------

REFERENTIN

Ute Seibert, M.A. Palliative Care und Organisationsethik, Hospizleitung

Psychische Erkrankungen: Konfliktvermeidung und Umgang mit Betroffenen

GEEIGNET FÜR

- Pflegefachkräfte aller Versorgungsbereiche
- Pflegehilfskräfte aller Versorgungsbereiche
- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Gesundheitssektors, die in der Betreuung von Menschen mit psych. Erkrankungen tätig sind
- Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI
- Pflegende Angehörige

INHALT

„Alt und psychisch krank: Konflikte vorprogrammiert?“

Ein erheblicher Teil von pflegebedürftigen Menschen leidet unter psychischen Auffälligkeiten oder Erkrankungen. Oft entstehen daraus Konflikte, Unruhezustände, Ängstlichkeit. Wie lassen sich psychische Erkrankungen einordnen und wie können wir damit, zum Wohle aller Betroffenen, umgehen?

Dieses Seminar bietet Informationen über Krisensituationen bei psychischen Störungen und lässt Raum für die gemeinsame Erarbeitung von Lösungsversuchen.

KURS TERMINE und PREISE

2445-1	01.02.2024	1-tägig
---------------	------------	---------

2445-2	24.09.2024	1-tägig
---------------	------------	---------

Teilnahmegebühr:	95 €
------------------	------

Ermäßigt Vereinsmitglieder:	80 €
-----------------------------	------

REFERENT

Rainer Kortus, Gerontopsychiater

Psychohygiene – seien Sie ein guter Seelengärtner

GEEIGNET FÜR

- Pflegefachkräfte aller Versorgungsbereiche
- Pflegehilfskräfte aller Versorgungsbereiche
- Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI
- Therapeutische MitarbeiterInnen des Gesundheitssektors

INHALT

So wie Wind und Wetter unseren heimischen Garten in Mitleidenschaft ziehen, so dass er unserer besonderen Pflege bedarf, so kann Berufsleben und Alltag, besonders für Pflegende und Angehörige demenziell veränderter Menschen, den eigenen "Seelengarten" beeinflussen und krank machen. In diesem Tagesseminar erfahren Sie mehr darüber, wie sie ihren "Seelengarten wieder zum Blühen" bringen. Wir bearbeiten u.a. die Frage: Pflegen wir unsere Seele genauso, wie wir täglich unseren Körper pflegen? Das "Kopf hoch - Brust raus" Überlebenstraining ist ein Soforthilfeprogramm, dass uns in Sekundenschnelle bei Stress, Ärger oder sonstigen Durchhängern frische Energie und gute Laune zurückgeben kann.

Seminarinhalt:

- Was ist Psychohygiene?
- "Kopf hoch, Brust raus", das kleine Überlebens-training: einfache Atem- und Körperübungen zur Selbstfürsorge

KURS TERMINE und PREISE

2412	01.07.2024	1-tägig
-------------	------------	---------

Teilnahmegebühr:	95 €
Ermäßigt Vereinsmitglieder:	80 €

REFERENTIN

Petra Boudraa, Heilpraktikerin für Psychotherapie, Entspannungspädagogin

Psychohygiene – "Be cool anstatt Burn out"

GEEIGNET FÜR

- Pflegefachkräfte aller Versorgungsbereiche
- Pflegehilfskräfte aller Versorgungsbereiche
- Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI
- Therapeutische MitarbeiterInnen des Gesundheitssektors

INHALT

Das kleine Überlebenstraining für starke Nerven ein Soforthilfeprogramm bei Stress, Arbeitsfrust und Co.

In diesem Tagesseminar befassen wir uns mit der Wechselwirkung zwischen Körper und Psyche und erfahren, wie wir u.a. mit einem regelmäßigen Psycho-Workout-Programm präventiv etwas gegen Arbeitsstress, Nervenkrisen, Burnout und Co. tun können.

Wie das funktioniert, ganz einfach:

"Sei dein eigener Arbeitsschutzbeauftragter"

Seminarinhalt:

- Embodiment - Zusammenhang zwischen Körper

- und Psyche- Wissenswertes über Stress, Burnout und Co.
- Psychomentale Gesundheit - die zentrale Aufgabe unserer Zeit
- Psycho-Workout-Programm, u.a. mit sog. Body2Brain-Übungen, die - medizinisch u. neuro-physiologisch bewiesen - unser emotionales und mentales Immunsystem stärken und uns somit auch körperlich gesund erhalten

KURS TERMINE und PREISE

2463	15.04.2024	1-tägig
-------------	------------	---------

Teilnahmegebühr:	95 €
Ermäßigt Vereinsmitglieder:	80 €

REFERENTIN

Petra Boudraa, Heilpraktikerin für Psychotherapie, Entspannungspädagogin

Resilienz – eine starke Persönlichkeit entwickeln

GEEIGNET FÜR

- Pflegefachkräfte aller Versorgungsbereiche
- Pflegehilfskräfte aller Versorgungsbereiche
- Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI
- Therapeutische MitarbeiterInnen des Gesundheitssektors

INHALT

Im Umgang mit demenziell erkrankten Menschen kommen Pflegekräfte oft an ihre Grenzen. Immer häufiger kommt es zum Burnout oder zur totalen körperlichen Erschöpfung. Die Selbstpflege kommt oft zu kurz. Am besten jedoch können Pflegekräfte anderen Menschen helfen, wenn es ihnen selbst gut geht. Eine gute Möglichkeit robust und leistungsfähig zu bleiben ist, seine eigene Resilienz zu stärken und zu pflegen.

Im Seminar wird gezeigt, wie wir durch die Pflege unserer Resilienzfaktoren in Situationen starker Belastung und Herausforderung gesund und leistungsfähig bleiben können.

Inhalte u.a.:

- Die Säulen der Resilienz
- Was Stehauf-Menschen auszeichnet
- Stark werden und stark bleiben
- 10 Tipps für mehr Resilienz
- Übungen zur Steigerung und Pflege der Resilienz

KURS TERMINE und PREISE

2428	27.05.2024	1-tägig
-------------	------------	---------

Teilnahmegebühr: 95 €

Ermäßigt Vereinsmitglieder: 80 €

REFERENT

Dr. Wolfgang Kreis, Kommunikationstrainer

Sexualität und Demenz – Umgang mit Patienten und Heimbewohnern

GEEIGNET FÜR

- Pflegefachkräfte aller Versorgungsbereiche
- Pflegehilfskräfte aller Versorgungsbereiche
- Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI
- Therapeutische MitarbeiterInnen des Gesundheitssektors

INHALT

Sexualität ist ein normales Phänomen, das sich durch unser gesamtes Leben zieht, einschließlich des Alters. Formen und Ausdrucksverhalten können sich verändern.

Bei krankhaften Veränderungen im Alter können Probleme auftreten, die besondere Umgangsmöglichkeiten erfordern.

Da jeder Mensch die Freiheit hat nach seinen Wünschen zu leben - soweit er damit nicht andere beeinträchtigt oder kränkt - müssen wir auch überlegen, wie wir umgehen können mit Schwierigkeiten, die aus krankhaften Störungen entstehen können bezüglich sexueller Wünsche oder Verhaltens.

Pflegekräfte können mit diesen Problemen konfrontiert werden und sollten einen sicheren Umgang damit kennenlernen.

Aufgrund der Vielfältigkeit von Demenzerkrankungen, der Persönlichkeiten und der eigenen Reaktionsmöglichkeiten sollen in diesem Seminar Hilfen zum Umgang mit Menschen mit Demenz bei sexuellen Auffälligkeiten erarbeitet werden.

KURS TERMINE und PREISE

2468	23.04.2024	1-tägig
-------------	------------	---------

Teilnahmegebühr: 95 €

Ermäßigt Vereinsmitglieder: 80 €

REFERENT

Rainer Kortus, Gerontopsychiater

Sport und Bewegung in der Pflege

GEEIGNET FÜR

- Pflegefachkräfte aller Versorgungsbereiche
- Pflegehilfskräfte aller Versorgungsbereiche
- Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI
- Therapeutische MitarbeiterInnen des Gesundheitssektors

INHALT

Wissenschaftliche Studien belegen, dass regelmäßige Bewegung gut für Herz und Kreislauf ist und gegen Faktoren wie Übergewicht und Diabetes wirkt.

Bewegung vermindert damit auch das Risiko an Demenz zu erkranken und kann bei demenzkranken Menschen zu positiven Effekten in der Wahrnehmungsfähigkeit führen, sowie die Kontaktfähigkeit in der Gruppe verbessern.

Neben theoretischen Erklärungen zum Bewegungsapparat und zur Muskulatur geht es um ganz konkrete praktische Übungen, die in der Gruppe mit Menschen mit Demenz durchgeführt werden können.

Ziel ist es, den an Demenz erkrankten Menschen zu aktivieren, die Muskulatur zu mobilisieren und zu kräftigen. Alle Übungsteile lassen sich so modifizieren, dass sie auch bei Schwerstbeeinträchtigung angewendet werden können. Die einzelnen Themenschwerpunkte werden verbunden mit Gedächtnistraining, Sinnesschulung, Erarbeitung von Strukturen aus dem Alltagsbereich sowie Themen aus Sitztanz und Gymnastik.

KURS TERMINE und PREISE

2402-1	29.02.2024	1-tägig
2402-2	27.06.2024	1-tägig

Teilnahmegebühr:	95 €
Ermäßigt Vereinsmitglieder	80 €

REFERENT/IN

Miriam Beckinger, Ergotherapeutin
M. Graf-Illner, Physiotherapeut

Gut für mich sorgen – Erste-Hilfe-Übungen für Stresssituationen im Berufsalltag

GEEIGNET FÜR

- Pflegefachkräfte aller Versorgungsbereiche
- Pflegehilfskräfte aller Versorgungsbereiche
- Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI
- MitarbeiterInnen der palliativen Versorgung
- Pflegende Angehörige

INHALT

Selbstfürsorge ist kein Luxus oder Egoismus, sondern die Voraussetzung für seelische und körperliche Gesundheit. Wer mit kranken und pflegebedürftigen Menschen arbeitet, steht oft unter hohem Leistungsdruck. Personalmangel, Zeitdruck, Schichtarbeit, aber auch mangelnde Wertschätzung und Frust führen zu körperlicher und emotionaler Erschöpfung. Aus diesem Zustand heraus ist es schwierig, sich selbst und anderen Grenzen zu setzen und eigene Bedürfnisse zu erkennen. Wer jedoch nicht mehr in der Lage ist, für sich selbst zu sorgen, kann auch nicht für andere sorgen.

Dieses Seminar soll sowohl als Selbstfürsorgetag dienen, um nochmal in die eigene Kraft zu kommen, als

auch Übungen und Techniken aufzeigen, die jederzeit ohne Aufwand in anspruchsvollen Situationen angewendet werden können.

Inhalte:

- Was ist Stress und wie entsteht er?
- Grundsätze und Konzepte der Selbstfürsorge
- Prinzipien der Resilienz
- Sanfte Übungen aus dem Yoga und Qi Gong
- Entspannungsübungen, auch mit Klang Achtsamkeitsübungen
- Vorstellung und Einübung von Erste-Hilfe-Übungen bei Stress

KURS TERMINE und PREISE

2461	07.06.2024	1-tägig
-------------	------------	---------

Teilnahmegebühr:	95 €
Ermäßigt Vereinsmitglieder:	80 €

REFERENTIN

Véronique Lambert, Yogalehrerin,
Entspannungstrainerin

Therapeutic Touch®

GEEIGNET FÜR

- Pflegefachkräfte aller Versorgungsbereiche
- Pflegehilfskräfte aller Versorgungsbereiche
- Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI
- MitarbeiterInnen der palliativen Versorgung
- Pflegendе Angehörige

INHALT

Das Leben beginnt und endet mit Berührung. Sie ist ein wichtiges Grundbedürfnis und ein Urinstinkt des Menschen. Berührung ist Kommunikation ohne Worte, und doch wirkt sie tiefer als jedes gesprochene Wort. Die Sprache der Hände schafft Zugang auch zu den Menschen, die mit der Sprache der Logik nicht mehr erreichbar sind, und ist damit ein unverzichtbares Kommunikationsmittel beim Umgang mit Menschen mit Demenz.

Therapeutic Touch® ist die Kunst der heilsamen Berührung, verbunden mit der Arbeit im Energiefeld des Menschen. Die Wirkung ist tiefe Entspannung, Reduzierung von Schmerzen, Unruhe und Angstzuständen, Aktivierung der körpereigenen Selbstheilungskräfte sowie eine Verbesserung der

allgemeinen Befindlichkeit.

Als komplementäre Pflegeintervention lässt sich Therapeutic Touch® leicht in den Pflegealltag integrieren und mit anderen Methoden kombinieren. Sie ist sehr leicht und mit geringem Aufwand erlernbar. Das Seminar vermittelt den Teilnehmern die theoretischen Grundlagen und Wirkungsweisen der Pflegemethode, grundlegende Techniken und Wahrnehmungsübungen sowie praktische Übungen in Kleingruppen mit Erfahrungsaustausch.

KURS TERMINE und PREISE

2451-1	19.01.2024	1-tägig
2451-2	20.09.2024	1-tägig

Teilnahmegebühr:	95 €
Ermäßigt Vereinsmitglieder	80 €

REFERENTIN

Véronique Lambertz, Yogalehrerin,
Entspannungstrainerin

Umgang mit Menschen mit Demenz

GEEIGNET FÜR

- Pflegefachkräfte aller Versorgungsbereiche
- Pflegehilfskräfte aller Versorgungsbereiche
- Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI
- Therapeutische MitarbeiterInnen des Gesundheitssektors

INHALT

Demenzielle Erkrankungen sind zurzeit einer der häufigsten Gründe für Pflegebedürftigkeit. Der Umgang mit Menschen mit Demenz stellt nicht nur für die Angehörigen, sondern auch für Fachkräfte eine Herausforderung dar.

Um die individuelle Lebensqualität von Menschen mit Demenz gewährleisten zu können, bedarf es professionellen pflegerischen Handelns. Dabei spielen Aspekte wie Wissen zum Krankheitsbild, Kommunikation, Betreuung, psychosoziale Begleitung und eine

milieutherapeutische Sichtweise eine große Rolle. Im Tagesseminar werden Inhalte zum Umgang mit Menschen mit Demenz, unter Berücksichtigung der oben genannten Punkte, bearbeitet und erlernt.

KURS TERMINE und PREISE

2401-1	01.03.2024	1-tägig
2401-2	24.06.2024	1-tägig
2401-3	21. + 22.11.2024	2-tägig

Teilnahmegebühr:	1 Tag 95 €	2 Tage 195 €
Ermäßigt		
Vereinsmitglieder:	1 Tag 80 €	2 Tage 180 €

REFERENT

Hans-Dieter Emmerich, Dozent für
Pflegeberufe

Umgang mit Angehörigen – Konfliktvermeidung und Konfliktlösung

GEEIGNET FÜR

- Pflegefachkräfte aller Versorgungsbereiche
- Pflegehilfskräfte aller Versorgungsbereiche
- Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI
- Therapeutische MitarbeiterInnen des Gesundheitssektors
- Sozialpädagogik

INHALT

Der Umgang mit den Angehörigen in der Pflege ist nicht einfach. Hierzu muss man wissen, dass Angehörige vielfältigen Belastungen und zwiespältigen Gefühlen schon lange ausgesetzt sind, bevor sie die Hilfe eines ambulanten oder stationären Angebotes annehmen.

Das Seminar beleuchtet, welche Probleme mit den Angehörigen auftreten können. Dabei wird unterschieden zwischen objektivem und subjektivem Belastungsempfinden und auch den persönlichen Bewältigungs- und Bearbeitungsstrategien des Pflegenden.

Wie bauen Sie sich als Pflege- und Betreuungskraft eine positive Beziehung zu den Angehörigen auf, wird ebenso diskutiert wie die Möglichkeiten der Einbindung der Angehörigen, indem der Angehörige als Partner in der Pflege behandelt wird.

KURS TERMINE und PREISE

2434	25.11.2024	1-tägig
-------------	------------	---------

Teilnahmegebühr:	95 €
Ermäßigt Vereinsmitglieder:	80 €

REFERENT

Dr. Wolfgang Kreis, Kommunikationstrainer

Integrative Validation® -Grundkurs-

GEEIGNET FÜR

- Pflegefachkräfte aller Versorgungsbereiche
- Pflegehilfskräfte aller Versorgungsbereiche
- Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI
- Therapeutische MitarbeiterInnen des Gesundheitssektors

INHALT

Die „Integrative Validation“ begegnet Menschen mit Demenz, indem ihre Gefühle und Antriebe wahrgenommen, angesprochen und für gültig erklärt werden. Hierdurch wird eine Atmosphäre geschaffen, die den betroffenen Menschen, aber auch den MitarbeiterInnen aus der Pflege und Betreuung ein wertschätzendes und geborgenes Zusammenleben ermöglicht. Angst und Stress können vermindert werden und unsere Arbeit eine zutiefst menschlich-freundschaftliche Bedeutung erhalten.

Themenschwerpunkte:

- Warum verstehen uns die Menschen mit Demenz nicht und warum verstehen wir sie nicht?
- Ressourcenerarbeitung
- Ressourcen als Wegweiser in die Welt der demenziell Erkrankten
- Methodik der IVA

KURS TERMINE und PREISE

2436	06. + 07.03.2024	2-tägig
-------------	------------------	---------

Teilnahmegebühr:	210 €
Ermäßigt Vereinsmitglieder:	195 €

REFERENT

Alain Tapp, Autor. Trainer für Integrative Validation nach Richard®

Integrative Validation nach Richard® - Vertiefungstage

GEEIGNET FÜR

- Pflegefachkräfte aller Versorgungsbereiche
- Pflegehilfskräfte aller Versorgungsbereiche
- Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI
- Therapeutische MitarbeiterInnen des Gesundheitssektors

INHALT

In vier Vertiefungstagen - die gesamthaft einen Aufbaukurs ergeben - werden diese Fragen bearbeitet, Inhalte des Grundkurses wiederholt, mit praktischen Übungen und ggf. schriftlichen Praxisaufgaben vertieft. Es werden neue Inhalte vermittelt, die die Wahrnehmungs- und Handlungskompetenz des Mitarbeitenden erweitern und die Beziehungsgestaltung zu Menschen mit Demenz fördern.

Die praxisorientierten Vertiefungstage fördern die Implementierung der Integrativen Validation im Arbeitsalltag und wirken somit einem Versandungseffekt durch Wiederholung und Vertiefung entgegen. Die Teilnahme an den Vertiefungstagen unterstützt die einheitliche Umsetzung der IVA in der Institution.

Inhalte der Vertiefungstage 1 bis 4:

Vertiefungstag 1: Haltung und herausfordernde Antriebe

- Reflexion und Vertiefung der wertschätzenden Haltung gegenüber Menschen mit Demenz
- Auseinandersetzung mit Antrieben und deren Einfluss auf Pflege und Betreuung
- Vertiefung und praktische Umsetzung der IVA-Methode (Punkt I, II und III)
- Theorie und Praxis zur Validation herausfordernder Antriebe unter Berücksichtigung der drei Kommunikationsebenen

Vertiefungstag 2: Kurzbegegnung, ritualisierte Begegnung und Lebensthema

- Theorie und Praxis zur Prävention "validierende Kurzbegegnung"
- Einsatzmöglichkeiten des Lebensthemas (biografisches Validieren) in Pflege und Betreuung
- Theorie und Praxis zum biografischen Validieren in Form einer ritualisierten Begegnung

Vertiefungstag 3: Herausforderndes Verhalten

- Auslöser, Ursachen und Formen von herausforderndem Verhalten (HV)
- Sensibilisierung und präventives Vorgehen bei sog. Energieschüben und in Krisen
- Validieren von herausforderndem Verhalten (wie z.B. Unruhe)
- Umsetzung der ritualisierten Begegnung bei HV wie z.B. der Verweigerung von Pflegehandlungen

Vertiefungstag 4: Validieren von Lebenskrisen und sexualisiertem herausforderndem Verhalten

- Validieren von Lebenskrisen wie z.B. Lebensmüdigkeit
- Reflektion der eigenen Haltung, Theorie und Praxis im Zusammenhang mit sexualisiertem herausforderndem Verhalten
- Erweiterung der IVA-Gesamtmethode bei Krisen und sexualisiertem herausforderndem Verhalten
- Vertiefung der Praxiskompetenz in der Erarbeitung und Umsetzung eines Lebensthemas und der ritualisierten Begegnung

Voraussetzung: Grundkurs Integrative Validation nach Richard®

TERMINE und PREISE

2439-1	1. Vertiefungstag	08.05.2024
2439-2	2. Vertiefungstag	26.06.2024
2439-3	3. Vertiefungstag	08.10.2024
2439-4	4. Vertiefungstag	26.11.2024

Teilnahmegebühr pro Vertiefungstag:	110 €
Ermäßigt Vereinsmitglieder:	95 €

REFERENT

Alain Tapp, Autor. Trainer für Integrative Validation nach Richard®

Validation und Kommunikation

GEEIGNET FÜR

- Pflegefachkräfte aller Versorgungsbereiche
- Pflegehilfskräfte aller Versorgungsbereiche
- Therapeutische MitarbeiterInnen des Gesundheitssektors
- Sozialpädagogik

INHALT

"Validation ist eine Methode der verbalen und nonverbalen Kommunikation für alte, verwirrte Menschen, die man über kognitive Impulse, wie zum Beispiel ROT (Realitäts-Orientierungs-Training) nicht erreichen kann. Bei der Validation wird der emotionale Gehalt der Aussagen und des Verhaltens einer Person aufgegriffen und "validiert" (für gültig erklärt) ohne zu analysieren, zu bewerten oder zu korrigieren." (Altenpflege in Ausbildung und Praxis, Ilka Köther/Else Gnamn, 1995)

Validation ist:

- eine Methode, um den Zugang zu demenzkranken, verwirrten und alten Menschen zu ermöglichen

- eine bestimmte Form des Eingehens und Reagieren auf die Verhaltensweisen und
- Äußerungen verwirrter bzw. demenzkranker Menschen
- eine Grundhaltung, die den alltäglichen Umgang mit Menschen mit Demenz bestimmen kann
- zur Reduzierung von Spannungen in belastenden Situationen geeignet.

KURS TERMINE und PREISE

2420	06.06.2024	1-tägig
-------------	------------	---------

Teilnahmegebühr:	110 €
Ermäßigt Vereinsmitglieder:	95 €

REFERENT

Alain Tapp, Autor, Trainer für Integrative Validation nach Richard®

Yoga bei Demenz

GEEIGNET FÜR

- Pflegefachkräfte aller Versorgungsbereiche
- Pflegehilfskräfte aller Versorgungsbereiche
- Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI
- Therapeutische MitarbeiterInnen des Gesundheitssektors

INHALT

Yoga ist eine jahrtausendealte, indische Lehre der Selbstentdeckung und Selbsterfahrung. Aber wie passen Yoga und Demenz zusammen? Zahlreiche Studien haben gezeigt, dass Yoga sowie Atem- und Entspannungsübungen ein sehr guter Ansatz für die Prävention von Demenz sind bzw. sich positiv auf demenziell erkrankte Menschen auswirkt. Yoga in seiner Vielfalt passt sich immer an die Bedürfnisse und Fähigkeiten der Übenden an. Risikofreie und angepasste Yogaübungen erhöhen die Mobilität und verbessern das Körpergefühl, während Atemübungen den Geist beruhigen. Yoga wirkt sich positiv auf das Wohlbefinden von Menschen mit Demenz aus und erhöht deren Lebensqualität. Alle

Übungen können auf dem Stuhl bzw. Rollstuhl durchgeführt werden.

KURS TERMINE und PREISE

2431	18. + 19.04.2024	2-tägig
-------------	------------------	---------

Teilnahmegebühr:	195 €
Ermäßigt Vereinsmitglieder:	180 €

REFERENTIN

Véronique Lambertz, Yogalehrerin, Entspannungstrainerin

Erfolgreich in der Zusammenarbeit im Team

GEEIGNET FÜR

- Pflegefachkräfte aller Versorgungsbereiche
- Pflegehilfskräfte aller Versorgungsbereiche
- Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI
- Therapeutische MitarbeiterInnen des Gesundheitssektors

INHALT

Die Pflege alter und kranker Menschen stellt das multiprofessionelle Team oft vor besondere Herausforderungen. Damit die gemeinsame Arbeit erfolgreich gestaltet werden kann, ist es besonders wichtig, dass die Zusammenarbeit miteinander möglichst reibungslos funktioniert. Oft entstehen Streit oder Unstimmigkeiten durch unbemerkte und ungewollte Missverständnisse oder Unklarheiten. Aber schon kleine Veränderungen im Umgang miteinander oder in der Kommunikation untereinander können viel zum Positiven hin bewirken.

Im Seminar wird gezeigt, wie die Zusammenarbeit im Team ziel- und lösungsorientiert gestaltet werden kann.

Inhalte u.a.:

- Grundlagen der Zusammenarbeit im Team
- Wertschätzender Umgang im Team
- Unterschiede u. Gemeinsamkeiten als Stärke des Teams einsetzen
- Kommunikation im Team
- Konstruktiver Umgang mit Kritik u. Feedback
- Lösungsorientierte Zusammenarbeit
- Umgang mit Störungen im Team
- Fehler sinnvoll nutzen

KURS TERMINE und PREISE

2416	18.03.2024	1-tägig
-------------	------------	---------

Teilnahmegebühr: 95 €

Ermäßigt Vereinsmitglieder: 80 €

REFERENT

Dr. Wolfgang Kreis, Kommunikationstrainer

Frühjahrstagung Demenz

GEEIGNET FÜR

- Pflegefachkräfte aller Versorgungsbereiche
- Pflegehilfskräfte aller Versorgungsbereiche
- Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI
- Therapeutische MitarbeiterInnen des Gesundheitssektors
- Sozialpädagogik
- Interessierte

KURS TERMINE und PREISE

2471	09. + 10.04.2024	2-tägig
-------------	------------------	---------

Teilnahmegebühr:

1 Tag 95 € (ermäßigt 80 €)

2 Tage 145 € (ermäßigt 125 €)

Ermäßigt für Mitglieder des Demenz-Verein Saarlouis e.V., SchülerInnen, StudentenInnen, RentnerInnen und Gruppen ab 10 Personen

INHALT

Das Programm ist ab Januar 2024 auf unserer Internetseite (www.demenz-saarlouis.de) abrufbar oder in der Geschäftsstelle des Demenz-Vereins erhältlich.

Tel: 06831/ 488 18-18

ORT

Theater am Ring Saarlouis
Kaiser-Friedrich-Ring 26
66740 Saarlouis

26. Internationaler Demenzkongress Saar-Lor-Lux

GEEIGNET FÜR

- Pflegefachkräfte aller Versorgungsbereiche
- Pflegehilfskräfte aller Versorgungsbereiche
- Sozialpädagogik
- Therapeutische MitarbeiterInnen des Gesundheitssektors
- Interessierte

INHALT

Der 26. Internationale Demenz-Kongress Saar-Lor-Lux wird 2024 wieder an zwei Tagen stattfinden. Namhafte Referentinnen und Referenten beschäftigen sich in ihren Vorträgen mit medizinischen und pflegerischen Themen rund um demenzielle Erkrankungen.

Das genaue Programm wird voraussichtlich Ende Juni fertig gestellt sein und ist dann auf unserer Internetseite (www.demenz-saarlouis.de) abrufbar oder in der Geschäftsstelle des Demenz-Vereins erhältlich.

Tel: 06831/ 488 18-18

KURS TERMINE und PREISE

2490	17. + 18.09.2024	2-tägig
-------------	------------------	---------

Teilnahmegebühr:

1 Tag	95 € (ermäßigt 80 €)
2 Tage	145 € (ermäßigt 125 €)

Ermäßigt für Mitglieder des Demenz-Verein Saarlouis e.V., SchülerInnen, StudentenInnen, RentnerInnen und Gruppen ab 10 Personen)

ORT

Theater am Ring Saarlouis
Kaiser-Friedrich-Ring 26
66740 Saarlouis

Teilnahmebedingungen

- (1) Nutzen Sie für Ihre Anmeldung das vorbereitete Anmeldeformular. Die Teilnahme setzt eine verbindliche schriftliche Anmeldung mit Unterschrift voraus. Dieses sollte per Post, E-Mail oder per Fax zugesendet werden.
- (2) Die Teilnehmerzahl ist bei allen Veranstaltungen begrenzt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.
- (3) Die Teilnahmegebühr ist vor Kursbeginn zu entrichten.
- (4) Bei Überweisung der Teilnahmegebühr bitten wir um Angabe der Rechnungsnummer.
- (5) Der Veranstalter behält sich Änderungen im Programm vor.
- (6) Fällt die Veranstaltung aus organisatorischen Gründen seitens des Veranstalters aus, werden nur bereits gezahlte Gebühren erstattet. Alle weitergehenden Ansprüche sind ausgeschlossen.
- (7) Bei Abmeldung/Rücktritt von der Veranstaltung innerhalb von drei Wochen vor Beginn der Veranstaltung wird, bei Abwesenheit (auch teilweise), die volle Gebühr fällig. Bei Stellung einer Ersatzperson gehen die Rechte und Pflichten auf die Ersatzperson über.
- (8) Abmeldungen von der Kursteilnahme haben schriftlich zu erfolgen.
- (9) Der Veranstalter haftet nicht bei Verlust von Garderobe, Diebstahl, Wegeunfällen und Parkplatzschäden am PKW.
- (10) Ich bin mit der Verarbeitung und Speicherung meiner Daten durch den Demenz-Verein Saarlouis e.V. einverstanden. Die Daten werden für den Versand von Informationen und zur Bewerbung der Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen verwendet. Mir ist bekannt, dass meine gespeicherten Daten auf Antrag gelöscht bzw. berichtigt werden. Es genügt eine formlose Mail schriftlich oder postalisch an den Demenz-Verein Saarlouis e.V., Ludwigstr. 5, 66740 Saarlouis, Vorsitzende Dagmar Heib (MdL).

Anmeldungen werden in der Regel nicht sofort nach Eingang bestätigt; sie werden registriert und ab ca. drei Wochen vor Kursbeginn bestätigt. Sollte ein Kurs ausgebucht sein, werden Sie umgehend informiert.

Anmeldungen an:

Demenz-Verein Saarlouis e. V.
Ludwigstraße 5, 66740 Saarlouis

Tel.: 06831/ 488 18-18; Fax: 06831/ 488 18-23
Email : weiterbildung@demenz-saarlouis.de

Anmeldeformular

Ich melde mich verbindlich an für:

Bitte deutlich lesbar in Druckbuchstaben ausfüllen!

Veranstaltungsnummer: _____

Kursname/Titel: _____

Veranstaltungsdatum: _____

Die Teilnahmegebühr in Höhe von _____ €
werde ich nach Erhalt der Rechnung **vor Kursbeginn** überweisen.

Ich bin Mitglied:

TeilnehmerIn: _____

Rechnungsempfänger:
(Name bzw. Institution)

Sollte die Bestätigung an eine andere Institutionsadresse geschickt werden, bitte extra
vermerken:

Mailadresse: _____

Telefon (für Rückfragen): _____

Ort, Datum, Unterschrift (nur mit Unterschrift gültig!)

Mit der Unterschrift erkläre ich mich mit den Teilnahmebedingungen und mit der Speicherung und Verarbeitung meiner Daten durch den Demenz-Verein Saarlouis e.V. einverstanden. Die Daten werden für den Versand von Informationen und zur Bewerbung der Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen verwendet. Mir ist bekannt, dass meine gespeicherten Daten auf Antrag gelöscht bzw. berichtigt werden. Es genügt eine formlose E-Mail (sekretariat@demenz-saarlouis.de) oder eine postalische Nachricht an den Demenz-Verein Saarlouis e.V., Ludwigstr. 5, 66740 Saarl., Vorsitzende Dagmar Heib (MdL).

Mitgliedsantrag

Neue Mitglieder sind immer willkommen!



Demenz-Verein Saarlouis e.V.
Ludwigstr. 5
66740 Saarlouis

Ich möchte ab sofort Mitglied werden:

Name/Gesellschaft/Verein: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Ort, Datum Unterschrift: _____

Ich überweise den Jahresbetrag als

- Einzelmitglied **20,00 €**
- Familienmitgliedschaft **40,00 €**
- Sonstige juristische Person **160,00 €**

IBAN: DE44 5935 0110 0000 3689 02

BIC: KRSADE55XXX (KSK Saarlouis)

Ich erteile hiermit Sepa-Lastschriftmandat, wiederkehrende Zahlung

Geldinstitut: _____

IBAN: _____

BIC: _____

Ort, Datum, Unterschrift: _____

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Beitrages verlangen. Es gelten dabei die mit dem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Gläubiger ID: DE74ZZZ00000266260